

Freundeskreis Panajotis Kondylis e.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29.11.2013

Beginn der Versammlung 19.30 Uhr, Ende 21.30 Uhr.

TOP 1a,1b: Die Tagesordnung (2013) und das Protokoll (2012) der Mitgliederversammlung werden einstimmig angenommen.

TOP 2a: Bericht des Vorstands und des Kassiers

Entlastungen werden erteilt.

TOP 2b: Bericht zu Publikationen von Kondylis und zu seinem Werk für 2013 und 2014

In diesem Jahr sind zwei Aufsätze von Kondylis („Universalismus, Relativismus und Toleranz“ und „Menschenrechte: begriffliche Verwirrung und politische Instrumentalisierung“) in „studia z Historii Filozofii“ 3(4)/2013 erschienen (Spanien, Prof. Antonio Lastra).

Prof. Antonio Lastra gibt die Kulturzeitschrift „la Torre del Virrey“ heraus, die im Internet gelesen werden kann.

Im Dezemberheft 2014 sollen hier fünf Aufsätze von und über Kondylis erscheinen.

Top2c: Informationen zur Brombergtagung im Dezember 2012

Im Dezember 2012 gab es eine weitere Kondylis-Tagung in Bromberg (Polen). Die Tagung war ehrgeizig geplant, sie sollte Wissenschaftler aus ganz Polen zusammenführen, doch bisher kennt kaum jemand in Polen den Autor Kondylis; so kamen in der Hauptsache die Teilnehmer der ersten Tagung wieder zusammen. Herr Cser und Herr Horst wurden für einen lokalen Radiosender in deutscher Sprache zu dieser Tagung interviewt.

Als Ergebnis dieser Tagung wurde Prof. Lech Zielinski als Übersetzer von Kondylis-Arbeiten gewonnen. Er lehrt am Germanistischen Seminar der Uni in Thorn und verfügt über Verbindungen zu Zeitschriftenverlagen. Prof. Zielinski würde gerne in längerer Perspektive „Macht und Entscheidung“ oder „Niedergang“ in Polen publizieren. Der Freundeskreis wird auch in Zukunft solche Übersetzungen finanzieren.

Im Sommer kam Prof. Zielinski auf Einladung nach Heidelberg, u.a. führten Herr Cser und Herr Horst ihn jeweils an einem Nachmittag zu kulturellen Orten in Heidelberg und Umgebung.

TOP3a: Projekte in 2013 und für 2014

Im Laufe des Jahres 2013 wurden Aufsätzen von Kondylis selbst und über sein Werk bei verschiedenen Zeitschriften eingereicht, für einige davon liegen Zusagen vor. Das sind im Einzelnen:

2 Texte für die erwähnte polnische Zeitschrift: Panajotis Kondylis, Etyczne zabarwienie liberalnej utpii.

1. Uniwersalizm, relatywizm i tolerancja; Panajotis Kondylis, Etyczne zabarwienie liberalnej utopii.

2. „Prawa człowieka“: chaos pojeciowy i instrumentalizacja.

5 Texte für die spanische Zeitschrift „la Torre del Virrey“:

Reinhardt Koselleck, La contribución de Kondylis a Conceptos históricos fundamentales;

Falk Horst, Psiciones fundamentales en la obra de Panajotis Kondylis;

Till Kinzel; La Ilustración según Kondylis;

Antonio Lastra, El extranjero ateniense: la filosofía poética de Panajotis Kondylis;

Panagiotis Kondylis; Técnica, informática, cultura.

3 Aufsätze für „Iablis 2013“:

Samartzis: Zu Macht und Entscheidung, (übersetzt von Dr. Maria Christmann),

Konstantin Verykios: „Wissenschaftliche Wahrheitssuche bei Kondylis“, (Antwort auf Oliver Flügel-Martinsen: „Apodiktischer Dezisionismus“ in: Deutsche Zeitschrift für Philosophie, 3/2012.)

P. Kondylis. Notate aus dem Nachlass, übersetzt und kommentiert von F. Dimitriou.

Dr. Petridis (Athen), der bei Prof. G. Ulmen in New York über Nihilismus bei Kondylis promovierte, hat für die amerikan. Zeitschrift „Telos“ den Kondylis-Aufsatz „Menschenrechte“ übersetzt und an Prof. Ulmen weitergeleitet. Die Übersetzung finanzierte der „Freundeskreis Kondylis“.

Frau G. Horst hat ihre Masterarbeit über Kondylis beendet und das Angebot von Prof. Peter Brandt angenommen, bei ihm über Kondylis zu promovieren.

Herr Strnad aus Wien, Mitglied des Freundeskreises, wurde inzwischen mit einer Arbeit promoviert, die sich mit zentralen Thesen des „Niedergangs“ auseinandersetzt.

Herr Dimitriou setzt die Übersetzung der nachgelassenen Zettel zur Sozialontologie Bd.II und III fort; im Laufe des nächsten Jahres soll die Übersetzung der über 4000 Zettel fertiggestellt sein. Es war eine gute Entscheidung, Gruppen von Zetteln zu einem Thema zu kommentieren und sie in Form von kleineren Aufsätzen zu veröffentlichen, denn auch damit kann auf das Werk von Kondylis aufmerksam gemacht werden.

Herr Anagnostou, der die „Sozialontologie Bd.I“ ins Griechische übersetzte, übersetzt aus dem Griechischen die Vorworte ins Deutsche, die Kondylis für die von ihm herausgegebene Aphorismensammlung von Lichtenberg, Chamfort, Rivarol und Pavese verfasste. Der Freundeskreis finanziert diese Übersetzung.

Gescheitert sind auch in diesem Jahr die Versuche, einen Ansprechpartner zu finden, der sich für Publikationen von Kondylis im angelsächsischen Sprachraum einsetzt.

Für 2014 plant Prof. Dücker vom Germanistischen Seminar in Heidelberg einen Arbeitskreis Kondylis. Das erste Treffen ist für Februar 2014 geplant, begonnen werden soll mit der Diskussion des Aufklärungsbuches. Die Treffen sollen ganztägig stattfinden, wahrscheinlich an Wochenenden.

Die Übersetzung des Nachlasses für „Sozialontologie“ II u. III soll 2014 abgeschlossen werden; daran schließt F. Dimitriou die Auswertungsarbeit für eine Promotion an.

Ein 400 Seiten starkes Manuskript von Konstantin Verykios ist zu etwa 3/5 korrigiert, die Korrektur soll fortgesetzt werden. Dieses Manuskript kann den Zugang zum Werk von Kondylis erleichtern. Herr Verykios hat eine Reihe von Aufsätzen zu Kondylis verfasst, die zur Publikation in Zeitschriften einzureichen sind. Im Clausewitzabschnitt der „Theorie des Krieges“ sieht Verykios eine wichtige erkenntnistheoretische Abhandlung. Diese kann zusammen mit den entsprechenden Interpretationen von Verykios eine Publikation bilden.

Prof. Peter Furth hat die im letzten Jahr aufgegebene Arbeit an den Aufsätzen zur „Massendemokratie“ wiederaufgenommen.

Der Wallsteinverlag in Göttingen wünscht einen Druckkostenzuschuss, wenn eine Neuauflage des Konservatismusbuches von Kondylis zustande käme.

Weitere Aufsätze von Kondylis sollen durch Herrn Petridis für „Telos“ übersetzt werden; zunächst soll mit „Melancholie und Polemik“ begonnen werden. Herr Petridis würde auch die knappe Zusammenfassung des Aufklärungsbuches von Kondylis aus: Karl Vorländer, Philosophie Bd.3 ins Englische übersetzen, um sie dann einer geeigneten Zeitschrift anbieten zu können.

TOP 4: Vortrag von Herrn Dimitriou „Anthropologische Beobachtungen“

Es handelt sich um Übersetzungen von nachgelassenen Zetteln für die Bände II und III der „Sozialontologie“. An den Vortrag schließt sich eine Diskussion an.